

### **SGL Carbon auf den Fachmessen Fakuma und IZB sowie dem Härtereikongress**

- Innovative Materiallösungen aus Verbundwerkstoff und Graphit für unterschiedliche Anwendungen rund um automobiler Mobilität
- Beide Geschäftsbereiche der SGL Carbon vertreten

In den kommenden Tagen präsentiert die SGL Carbon auf einer Fachmesse-Tour Materiallösungen und neueste Trends im Bereich der Verbundwerkstoffe sowie der Graphit-basierten Komponenten für ganz unterschiedliche Anwendungen im Automobil. Das Messeprogramm beinhaltet die Fakuma, internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung, in Friedrichshafen, die Internationale Zulieferer-Börse (IZB) in Wolfsburg sowie den Härtereikongress in Köln. Alle drei Veranstaltungen beginnen am 16. Oktober 2018.

Die Messehighlights der SGL Carbon auf der Fakuma und der IZB:

Im Bereich des **Leichtbaus mit Verbundwerkstoffen** zeigt die SGL Carbon dabei kontinuierlich verstärkte thermoplastische Profile aus einer Mischung von SIGRAFIL® 50k Carbonfasern und Polyamidmatrix, die sich optimal für den Einsatz im Automobilbau eignen. Ein Beispiel sind Strukturbauteile in Skelettbauweise bestehend aus kontinuierlicher, lokaler Faserverstärkung und Spritzguss. Die Vorteile dieser Profile liegen unter anderem in der Anwendung automatisierter Prozesse ohne Vorkonsolidierungsschritt sowie der Near-Net-Shape-Herstellung mit minimalem Verschnitt. Diese Charakteristika ermöglichen Zykluszeiten von weniger als 75 Sekunden.

Neben den bekannten SIGRAFLEX® Materialien für die Dichtungstechnik präsentiert die SGL Carbon die neue Graphitproduktpalette zur Unterstützung des **Wärmemanagements** im PKW rund um SGRATHERM® ePCM, einem Graphit/Pasenwechselmaterial-Werkstoff mit besonderem Schutz gegen das Auslaufen des Phasenwechselmaterials.

Die Graphit-basierten SIGRAFINE® Werkstoffe wiederum bieten durch ihre geringen Reibwerte vielfältige Möglichkeiten zur Effizienzverbesserung von **Kühlmittel-, Kraftstoff- und Vakuumpumpen**. Gezeigt werden Bauteile und Anwendungsbeispiele.

Die **Additive auf Basis von expandiertem Graphit** namens SGRATHERM® GFG bieten dagegen neben selbstschmierenden Eigenschaften, thermischer und elektrischer Leitfähigkeit sowie Temperaturbeständigkeit auch den Vorteil der elektromagnetischen Abschirmung. Auf

**SGL Carbon SE**  
**Corporate Communications**  
Söhnleinstraße 8  
65201 Wiesbaden/Germany  
Telefon +49 611 6029-100 | Telefax +49 611 6029-101  
presse@sglcarbon.com | www.sglcarbon.com

der FAKUMA zeigt die SGL eine breite Palette an graphitbasierten Leitadditiven der Marke SIGRATHERM®.

Keine Elektromobilität ohne Speicher: Im Anwendungsbereich der Energiespeicher liefert die SGL Carbon pulverförmige Graphite als hochwertige Rohstoffe für die Anoden in **Lithium-Ionen-Batterien** sowie SIGRACELL® Elektroden und Bipolarplatten für Redox-Flow-Systeme. Auf der IZB wird eine Auswahl von Aktivmaterialien und ein Redox-Flow-Batteriestack mit Komponenten der SGL zu sehen sein.

Die Schwerpunkte des Messeauftritts der SGL Carbon auf dem Härtereikongress:

Die Fertigung vieler automobiler Komponenten benötigt oftmals Hochtemperaturprozesse. In diesem Bereich bietet die SGL Carbon vor allem carbonfaserverstärkte Keramiken zur Ofenauskleidung an. Die Auskleidungen und Isolationen der SGL Carbon werden zudem auch in Öfen zur Wärmebehandlung von Metallen eingesetzt.

Präsentiert wird unter anderem die neu entwickelte Materiallösung SIGRATHERM® HIP, mit der Hochdruck-Sinter-Öfen mit einer besonders langlebigen und leistungsfähigen Isolation ausgestattet werden können. Dazu passend zeigt die SGL Carbon auf der Messe den Werkstoff SIGRABOND® Sinter, aus dem optimierte Chargiergestelle mit besonders schlanken Designs zur Prozesssteigerung der **Sinterproduktion** hergestellt werden.

Außerdem hat die SGL Carbon ihre Kapazität für die Materialqualitäten SIGRASIC® Performance und SIGRASIC® Standard zur **Ölbadabschreckung** erweitert. Diese carbonfaserverstärkte Siliziumkarbidkeramiken ermöglichen es, Automatisierungsprozesse einfacher und kostengünstiger zu realisieren als mit metallbasierten Chargierkomponenten.

Präsentiert wird darüber hinaus erstmals das neue Serviceangebot der SGL Carbon rund um **um FEM** (Finite Elemente Methode)-**Simulationen**, das die Kunden bei der Optimierung ihrer Prozesse im Bereich Mechanik und Computational Fluidic Modelling unterstützt. Die Services beinhalten dabei auch die Erhebung von genauen Materialkennwerten bis zu sehr hohen Temperaturen über das SGL-eigene Zentrallabor.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf einer oder mehrerer dieser Messen. Sie treffen uns vor Ort in den folgenden Hallen:**

<b>Fakuma</b>	<b>Halle B3, Stand B3-3132</b>
<b>IZB</b>	<b>Halle 6, Stand 6134</b>
<b>Härtereikongress</b>	<b>Halle 4.1, Stand E-061</b>

## Über die SGL Carbon

Die SGL Carbon ist ein technologiebasiertes und weltweit führendes Unternehmen bei der Entwicklung und Herstellung von kohlenstoffbasierten Lösungen. Ihre hochwertigen Materialien und Produkte aus Spezialgraphit und Verbundwerkstoffen kommen in zukunftsbestimmenden Industriebranchen zum Einsatz: Automobil, Luft- und Raumfahrt, Halbleitertechnik, Solar- und Windenergie, LED sowie bei der Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien und anderen Energiespeichersystemen. Darüber hinaus entwickeln wir Lösungen für die Bereiche Chemie und industrielle Anwendungen.

**Im Jahr 2017 erzielte die SGL Carbon einen Umsatz von rund 860 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit in 34 Standorten in Europa, Nordamerika und Asien rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.**

Materialien, Produkte und Lösungen der SGL Carbon sind in die großen Zukunftsthemen eingebunden: nachhaltige Mobilität, neue Energien und branchenübergreifende Digitalisierung. Weiterentwicklungen in diesen Bereichen erfordern intelligenteren, miteinander vernetzte, effizientere und nachhaltige Lösungen. Hier setzt die unternehmerische Vision der SGL Carbon an: einen Beitrag zu leisten zu einer smarteren Welt.

Weitere Informationen zur SGL Carbon sind im Newsroom der SGL Carbon unter [www.sglcarbon.com/presse](http://www.sglcarbon.com/presse) sowie unter [www.sglcarbon.com](http://www.sglcarbon.com) zu finden.

### Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, die beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Carbon übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

### SGL Carbon SE

#### Corporate Communications

**Philipp Stieffenhofer – Stellvertretender Pressesprecher**

Söhnleinstraße 8

65201 Wiesbaden/Germany

Telefon +49 611 6029-100

Telefax +49 611 6029-101

[presse@sglcarbon.com](mailto:presse@sglcarbon.com)

[www.sglcarbon.com](http://www.sglcarbon.com)

 [LinkedIn](#)

 [Facebook](#)

 [Twitter](#)